

## GUTE STUDIENBEDINGUNGEN FÜR INTERNATIONALE STUDIERENDE

2011 hat die Friedrich-Schiller-Universität Jena den *Nationalen Kodex für das Ausländerstudium* unterschrieben. Sie verpflichtete sich damit, gute Studien- und Lebensbedingungen für internationale Studierende anzubieten, sodass sie keine Nachteile gegenüber deutschen Studierenden haben. Die Universität möchte internationalen Studierenden außerdem den Service und die Hilfe anbieten, die sie als internationale Angehörige unserer Universität benötigen. Um sie während ihrer Zeit in Jena zu unterstützen, hat die Universität das Amt der Ombudsperson für Internationale Studierende eingerichtet. „Ombud“ bedeutet „Vermittler“ oder eine Person, „die immer ein offenes Ohr für alle hat“. Ziel der Ombudsperson ist sicherzustellen, dass die Stimme der Studierenden gehört wird und dass Probleme mit einer unparteiischen Stelle besprochen und gelöst werden können. Wenn also internationale Studierende Missstände in der Verwaltung feststellen, ihre Rechte verletzt, sie belästigt, gemobbt oder diskriminiert werden, kann die Ombudsperson einfühlsam und professionell Hilfe leisten. Mehr Informationen zum Nationalen Kodex und zu den Ombudspersonen an der Friedrich-Schiller-Universität finden Sie auf der unten angegebenen Webseite.

### GOOD STUDY CONDITIONS FOR INTERNATIONAL STUDENTS

In 2011, Friedrich Schiller University Jena has signed the *National Code of Conduct for German Universities Regarding International Students*. It thus pledged itself to offer good studying and living conditions for international students similar to those available to German students. The University provides international students with the services and assistance they need. In order to aid foreign students during their time in Jena, it has asked professors to serve as ombudspersons. The purpose of the ombudspersons for international students is to ensure that their voice is heard, and that problems can receive impartial attention. In cases where international students have experienced or are aware of complaints of maladministration, rights violations, harassment, bullying or discrimination; the ombudspersons can provide both, sensitive and professional help. For more information on the National Code of Conduct or the ombudspersons at the University, please visit the website below.

Herausgeber Publisher: Friedrich-Schiller-Universität Jena, Internationales Büro. Foto Photo: FSU Fotozentrum. Gestaltung Design: Hanna Küchler. 2018. Druck finanziert aus Mitteln des DAAD/Auswärtigen Amts. This publication is financed by: DAAD/Federal Foreign Office.



[www.uni-jena.de/ombudsperson\\_international](http://www.uni-jena.de/ombudsperson_international)



FRIEDRICH-SCHILLER-  
UNIVERSITÄT  
JENA Internationales Büro  
International Office



OMBUDSPERSONEN  
FÜR INTERNATIONALE STUDIERENDE  
OMBUDSPERSONS  
FOR INTERNATIONAL STUDENTS

## WIE KANN EINE OMBUDSPERSON IHNEN HELFEN?

- hört zu, wenn Sie Probleme haben, diskriminiert oder gemobbt werden
- führt mit Ihnen ein vertrauliches, persönliches, vorurteilsfreies Gespräch in entspannter Atmosphäre und einem sicheren Umfeld außerhalb der offiziellen Kanäle
- analysiert objektiv und unparteiisch mit Ihnen zusammen Probleme und Konflikte
- schlägt innovative und informelle, eher kooperative als konfrontative Lösungen vor
- gibt wertvolle Tipps zur erfolgreichen Problemlösung und begleitet diese
- vermittelt unabhängig im Konfliktfall mit Universitätsangehörigen oder -einrichtungen
- nimmt Beschwerden entgegen und befördert den Dialog zwischen Studierenden und Universität

Liebe internationale Studierende,  
mit unserem Beratungsangebot stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Bitte zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren!

Erika Kothe 03641- 949291 erika.kothe@uni-jena.de  
Andreas Gebert 03641- 938550 andreas.gebert@med.uni-jena.de

## HOW CAN OMBUDSPERSONS HELP YOU?

- listen to you if you have problems, are discriminated against or suffer from harassment
- conduct with you a safe, comfortable and confidential one-on-one discussion outside formal channels
- analyse conflicts and problems objectively and impartially
- offer innovative and informal, cooperative rather than confrontational, solutions, and they try to find solutions together with you
- provide valuable advice and guidance for successful problem-solving
- mediate impartially in case of conflicts with other university members or institutions
- receive complaints and enables the dialogue between students and the university

Dear international students,  
please do not hesitate to contact us. We are glad to help you!

[www.uni-jena.de/ombudsperson\\_international](http://www.uni-jena.de/ombudsperson_international)

### Professor Dr. Erika Kothe

- seit 2016 Ombudsfrau für internationale Studierende
- Studium und Forschung in Marburg, Vermont und Groningen
- seit 1997 an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Profes-sur für Mikrobielle Kommunikation
- Prorektorin für wissenschaftlichen Nachwuchs und Gleichstellung (von 2011 bis 2014) und wissenschaftliche Direktorin der Graduierten-Akademie (von 2011 bis 2015)

### Professor Dr. med. Andreas Gebert

- seit 2017 Ombudsman für internationale Studierende
- seit 2010 Inhaber des Lehrstuhls für Mikroskopische Anatomie (Medizinische Fakultät)
- Studium der Medizin in Hannover, danach Forschung und Lehre in München, Hannover und Lübeck
- verfügt über langjährige Erfahrung in Lehre, Forschung und der Betreuung von medizinischen und naturwissenschaftlichen Doktorarbeiten

### Professor Dr Erika Kothe

- ombudswoman for international students since 2016
- studied and did research in Marburg, Vermont, and Groningen
- Professor for Microbial Communication, at Friedrich Schiller University Jena since 1997
- Vice-Rector for Vice-Rector for Young Researchers and Diversity Management from 2011 to 2014 and Scientific Director of the Graduate Academy from 2011 to 2015

### Professor Dr Andreas Gebert

- ombudsman for international students since 2017
- hair of Microscopic Anatomy (Faculty of Medicine) since 2010
- studied medicine in Hanover; taught and did research in Munich, Hanover, and Lübeck
- numerous experience in teaching, research, and the supervision of doctoral theses in medicine and the natural sciences